

FUCHS & FERKEL

TÜCKEN MIT MÜCKEN



Mücken basteln Schritt für Schritt

Dafür brauchst du:

- Ein Stück Wellpappe
- Etwas Wolle
- Pfeifenputzer
- Draht
- durchsichtige Klebefolie, breites Klebeband o. Ä.
- Zum Verzieren: Federn, buntes Papier, Glitzer usw.
- Kugeln, z. B. Perlen, Papier- oder Styroporkugeln
- Filzstift

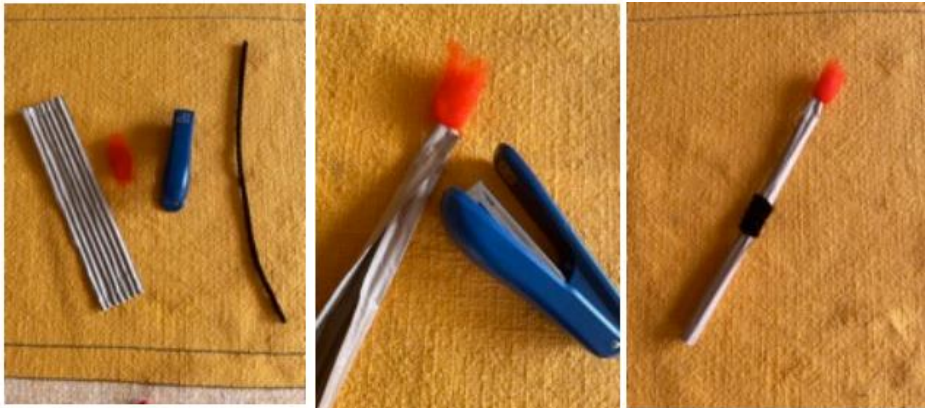
Werkzeug:

- Tacker
- Schere

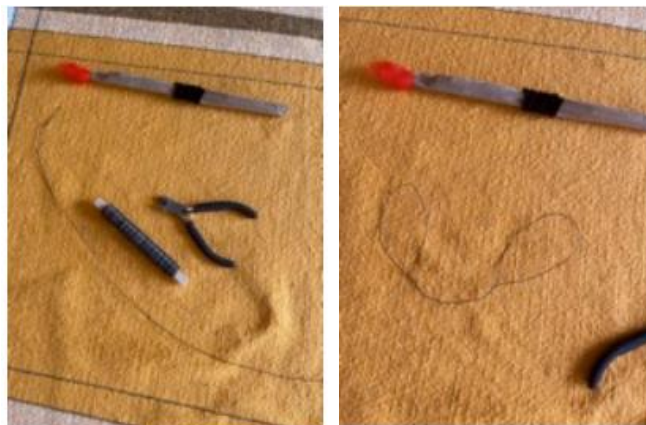
Und so geht's:

1. Schneide für den Mückenkörper ein schmales, längliches Stück Wellpappe aus. Nimm ein Stückchen Wolle und lege es auf das eine Ende der Wellpappe. Dann wickele die Wellpappe fest darum. Die Wolle sollte ein Stückchen aus der Wellpappenröhre rausgucken. Tackere die Wolle und die Wellpappenröhre zusammen (1x Tackern reicht). Das andere Ende der Wellpappenrolle NICHT zusammentackern, dort werden später Augen und Rüssel eingesteckt.

Damit der Mückenkörper seine Form behält, wickele einen Pfeifenputzer um die Mitte der zusammengerollten Wellpappe.



2. Leg den Mückenkörper zur Seite. Jetzt sind die Flügel dran. Sie sind der schwierigste Teil. Für die Flügel brauchst du ein langes Stück Draht, aus dem du zwei Schlaufen in Flügelform biegest. Lass zwischen den beiden Flügeln ein bisschen Platz, damit du den Draht dort später um den Mückenkörper wickeln kannst.



Damit die Flügel wie echte Mückenflügel transparent sind, solltest du durchsichtige Klebefolie (oder breites Klebeband) verwenden. Schneide vier Stücke aus der Klebefolie aus, die groß genug sind, um die Drahtflügel vollständig zu bedecken. Klebe ein Stück Klebefolie auf einen der Flügel.



Möchtest du deinen Flügel verzieren, z. B. mit Glitzer, bunten Punkten oder Wollfäden, die wie Venen aussehen? Dann verteile jetzt deine Verzierungen vorsichtig auf der klebrigen Seite des Flügels. Klebe anschließend ein zweites Stück Klebefolie von der anderen Seite auf den Flügel, sodass deine Verzierungen dazwischenstecken. Pass auf, dass alles gut befestigt ist.

Jetzt mach dasselbe bei Flügel Nummer zwei.

Am Ende kannst du die überstehende Klebefolie mit einer Schere abschneiden. Aber nicht zu nah am Draht entlangschneiden, sonst hält die Folie nicht.

Jetzt hast du zwei schöne Mückenflügel! Diese befestigst du nun am Mückenkörper, indem du den Draht zwischen den Flügeln vor dem Pfeifenputzer um den Mückenkörper wickelst.

3. Jetzt sind die Beine dran. Diese werden aus Pfeifenputzern gemacht. Falte einen langen Pfeifenputzer einmal in der Mitte, sodass er doppelt liegt. So sind die Beine stabiler. Lege den gefalteten Pfeifenputzer unter den Mückenkörper und wickle beide Enden einmal drumherum. Die Beine sollten ein bisschen gespreizt sein, damit die Mücke gut stehen kann.



Du kannst natürlich so viele Mückenbeine machen, wie du willst. Allerdings solltest du auf jeden Fall mindestens zwei Beinpaare machen, eins vorne am Kopf, eins hinten, damit die Mücke stabil steht.

4. Um die Augen zu machen, biege ein kurzes Stück Pfeifenreiniger einmal in der Mitte. Dann stecke auf die beiden Enden zwei größere Papierkugeln. Male anschließend die Pupillen der Mücke.



Dann steck deine gebastelten Augen in das vordere Ende des Mückenkörpers.



Du kannst für deine Mücke natürlich auch noch andere Dinge basteln, z. B. einen Rüssel, einen Bart oder Haare.

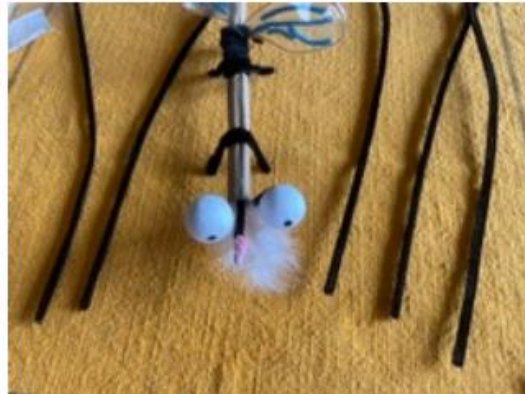


Hier auf dem Bild hat die Mücke noch eine rote Rüsselspitze bekommen, mit der sie besonders gefährlich aussieht, wenn sie Nektar oder menschliches Blut oder was auch

immer trinkt. Dafür wurde aus rotem Papier ein kleiner Zylinder geformt und mit Klebeband befestigt.

Rüssel, Haare, Bart usw. werden ebenfalls zusammen mit den Augen in das vordere Ende des Mückenkörpers gesteckt – am besten alles gleichzeitig. Die einzelnen Körperteile kannst du dann noch etwas hin- und herschieben, wie du es möchtest.

5. Jetzt musst du nur noch den kompletten Mückenkörper mit Pfeifenreinigern umwickeln. Fange dazu am Kopf an und arbeite dich bis zum anderen Ende des Körpers vor. Wickel die Pfeifenreiniger schön eng, vor allem am Kopf, damit alles gut hält.



6. Zum Schluss kannst du die einzelnen Teile so zurechtbiegen, dass deine Mücke einen richtig fiesen Ausdruck bekommt. Vielleicht musst du auch noch ein Paar Extrabeine basteln, damit deine Mücke gut stehen kann, oder die Flügel müssen ein bisschen anders ausgerichtet werden. Alles ist möglich!



Fertig! Bzzzzzzzz!